

Luxembourg, 10. August 2020

BIL verstärkt ihre Compliance

- **Die CSSF verhängt gegen die BIL eine Verwaltungssanktion aufgrund von operativen Schwachstellen bei der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung.**
- **Es wurden keine Geldwäsche- oder Terrorismusfinanzierungsaktivitäten festgestellt.**
- **Die Bank hat die identifizierten Schwachstellen unverzüglich bearbeitet und die Compliance weiter gestärkt.**

Als verantwortungsbewusstes Mitglied des luxemburgischen Finanzplatzes aktualisiert die Banque Internationale à Luxembourg permanent ihre Richtlinien und Prozesse, um die stetig aktualisierten Richtlinien zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung umzusetzen. Die Bank hat das klare Ziel, den höchst möglichen Standard in der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung einzuhalten, in voller Unterstützung der CSSF als zuständige Aufsichtsbehörde.

Bei Inspektionen in der Bank in den Jahren 2017 und 2018 stellte die CSSF Schwachstellen in den damaligen Prozessen der Bank fest. Die Inspektionen bezogen sich auf eine Stichprobe von Kunden aus der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), eine Kundengruppe mit einem inhärenten Risiko, das als hoch bezeichnet werden kann. Die CSSF hat daher eine Verwaltungssanktion in Höhe von 4,6 Millionen Euro verhängt, die proportional zu den Gesamteinnahmen der Bank ist. Die Verwaltungssanktion steht im Zusammenhang mit denjenigen Prozessen der Bank, die zum Zeitpunkt der Inspektionen in Kraft waren.

Es wurden keine Geldwäsche- oder Terrorismusfinanzierungsaktivitäten festgestellt.

Seither wurden durch den neuen CEO und unter der neuen Aktionärsstruktur Maßnahmen ergriffen, um die festgestellten Schwächen abzustellen. Die Bank hat ihre Compliance-Richtlinien angepasst, zusätzliche Compliance-Spezialisten eingestellt und die Schulung ihrer Mitarbeiter im Bereich Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ausgebaut. Wichtige Compliance-Instrumente, u.a. eine AML-Scoring-Engine, wurden verbessert und bankweit eingeführt.

Marcel Leyers, CEO der BIL: *"Seit meiner Ernennung zum CEO war es meine oberste Priorität, die Compliance der Bank zu stärken um sicherzustellen, dass stets die höchsten Standards angewandt werden. Die festgestellten Schwächen wurden durch entsprechende Korrekturmaßnahmen behoben."*



**COMMUNIQUÉ DE PRESSE
PRESSEMITTEILUNG
PRESS RELEASE**

Über die Banque Internationale à Luxembourg (BIL):

Die 1856 gegründete Banque Internationale à Luxembourg (BIL) ist die älteste Universalbank im Großherzogtum. Sie hat in den wichtigsten Entwicklungsphasen der luxemburgischen Wirtschaft schon immer eine aktive Rolle gespielt. Heute ist sie in den Bereichen Retail Banking, Private Banking und Corporate Banking sowie an den Finanzmärkten tätig. Mit mehr als 2.000 Mitarbeitern ist die BIL in den Finanzzentren von Luxemburg, der Schweiz, von Dänemark, Dubai und China vertreten.

Für weitere Informationen:

Joerg Moberg
Banque Internationale à Luxembourg SA
69, route d'Esch • L-2953 Luxembourg
Tel: +352 4590 2948 - Email: jorg.moberg@bil.com

Vincent Pelletier
Banque Internationale à Luxembourg SA
69, route d'Esch • L-2953 Luxembourg
Tel: +352 4590 5046 - Email: vincent.pelletier@bil.com